

In seiner Biographie erzählt Hans-Jürgen Meyer frei von Selbstmitleid und Vorwürfen seine unvergesslichen Erlebnisse. Die Kindheit bei Pflegeeltern in der Heide. Ausbildung. Bundeswehr. Alkoholprobleme und Selbstmord des Pflegevaters. Theologiestudium. Die homosexuelle Liebe. Das pastorale und politische Engagement. Auseinandersetzungen, Berufsbeurlaubung und Aids. Ehrenamtliche Tätigkeiten. Schließlich die Rehabilitation durch Dr. Margot Käßmann.

DEUTSCHE LITERATURGESELLSCHAFT



Lieben – Leiden – Lachen

Hans-Jürgen Meyer

Hans-Jürgen Meyer



Lieben – Leiden – Lachen

Ein schwuler Pastor erzählt

DEUTSCHE LITERATURGESELLSCHAFT